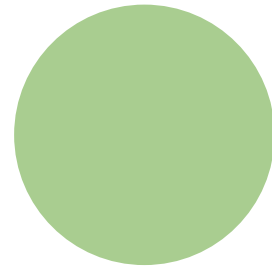
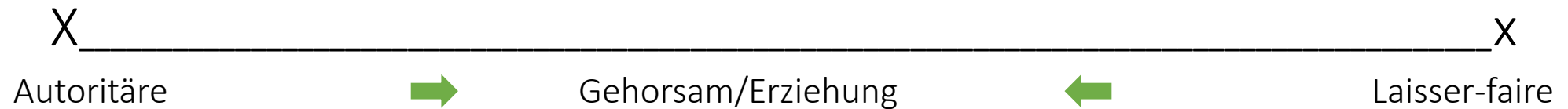


Verantwortung
übernehmen
-
Verantwortung
abgeben

Wer trägt sie und wofür?



Ziel der heutigen Erziehung sind junge Erwachsene mit einer psychischen und mentalen Gesundheit und einer guten psychosozialen Kompetenz.





Erwachsene



Beziehung



Kind/Jugendlichen

Prof. Dr.
Gerald Hüther
(Hirnforscher)

In Beziehung sein ist ein grosses
Bedürfnis eines Kindes.

Die Qualität der Beziehung
entscheidet über unser
Wohlbefinden.

Je besser die Beziehung zum Kind ist,
desto weniger
Erziehungsmassnahmen müssen
angewendet werden.

Asymmetrische Beziehung

Professionelle Beziehung

Fachperson



Beziehung



Kind/Eltern

Irrationale Beziehung

Mutter/Vater



Beziehung



Kind

Ethik der Beziehungskompetenz

Eltern tragen die Verantwortung für die Qualität der Beziehung zum Kind.



Soziale Verantwortung

Beide Formen berühren fundamentale Wertvorstellungen und sind für die Entstehung von einem respektvollen Miteinander wichtig.



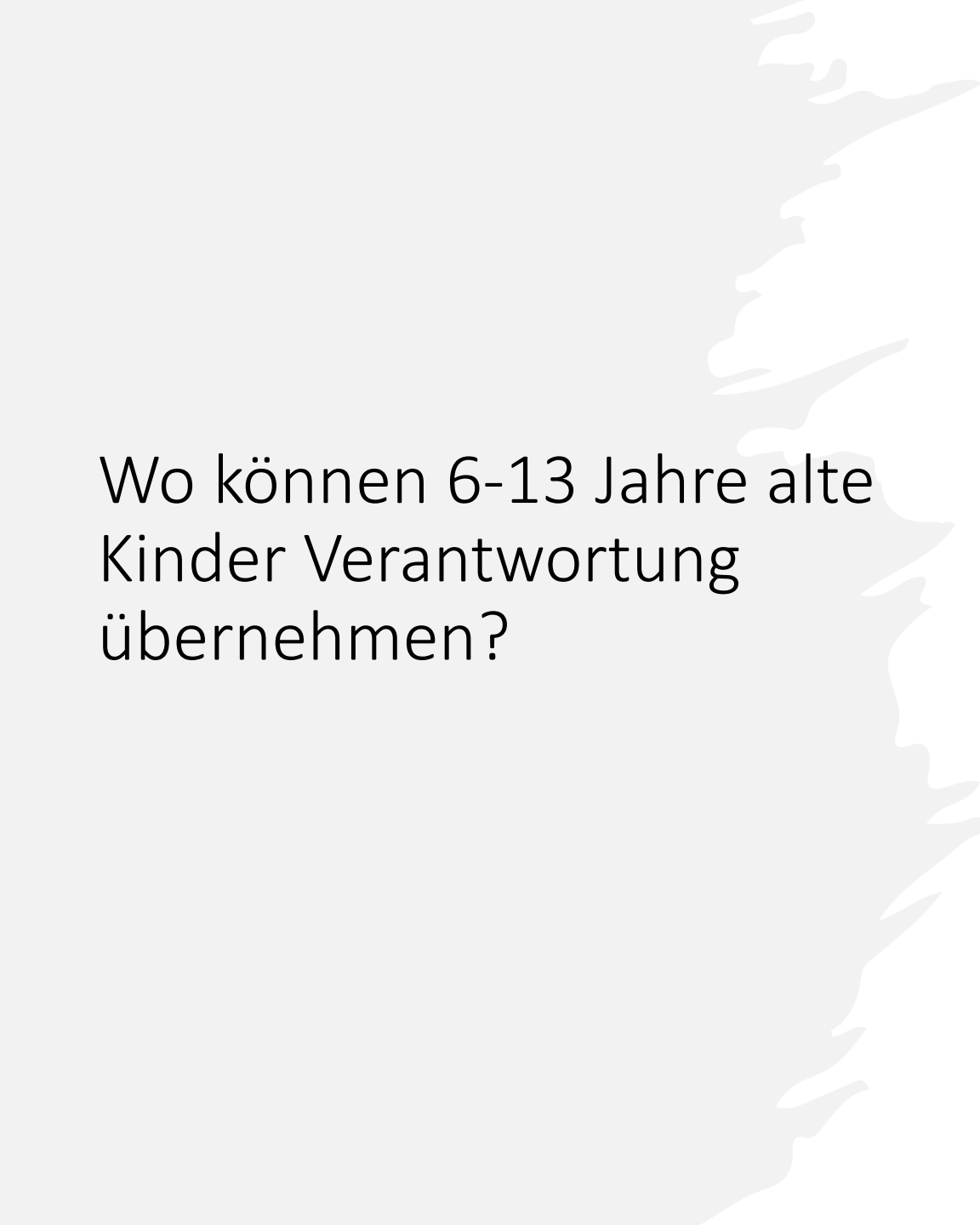
Persönliche Verantwortung

Soziale Verantwortung

Die Verantwortung für
und gegenüber anderen.



Elterliche Verantwortlichkeit, ist eine Art soziale
Verantwortung



Wo können 6-13 Jahre alte
Kinder Verantwortung
übernehmen?

- Hausaufgaben
- Schlafenszeit
- Aufstehen am Morgen
- Religiöse und politische Zugehörigkeit
- Freundschaften
- Ausbildungsrichtung

Überverantwortung der Eltern

Hast du den
Turnsack
eingepackt?

Du solltest mal
wieder
duschen!

Beeil dich ein
bisschen, sonst
kommst du zu
spät zur Schule!

Steh jetzt endlich
auf, sonst hast du
keine Zeit zum
frühstücken!

Dem Kind Verantwortung zu übergeben ist keine Methode und kein Trick.

Die Übergabe muss ernsthaft, real und freundlich sein.

Verantwortung abgeben

Verantwortung und Macht

Eltern denken sie müssen für ihr Kind die Verantwortung tragen, was für viele gleichbedeutend ist wie:

«Ich habe die Macht inne.»

Das Missverständnis von «sozial»

A decorative graphic consisting of several overlapping circles and a green dot. One circle is a thick grey arc, another is a thin grey arc, and a third is a thin black circle. A solid green dot is positioned to the right of the thin black circle.

«Früher» ging es darum...

- ...sich gut aufzuführen.
- ...sich anzupassen.
- ...nicht aufzufallen.
- ...nicht kompliziert sein.



Anpassungsprobleme
deuten in der autoritären
Erziehung auf asoziales
Verhalten hin.

Platz für «Ungehorsam»

Ungehorsam wird als Gegenteil von Gehorsam angesehen, statt als persönlicher und sozialer Reifungsprozess.

Ungehorsam ist der Schritt des Kindes auf dem Weg zu Integrität.

(Innere Verantwortlichkeit).

Wenn wir uns dafür entscheiden, die Verantwortung für die Qualität der Beziehung zu übernehmen, dann führt das dazu, dass wir jegliches auffälliges Verhalten beim Kind als Einladung in seine Welt betrachten.



Nicht das Kind ist schwierig, sondern...

«Ich habe Schwierigkeiten in der Beziehung zum Kind».

Der Fokus ist dann auf der Beziehung und nicht auf dem Verhalten des Kindes.

Wie gelingt es mir für
die Qualität der
Beziehung
Verantwortung zu
übernehmen?

Zu wissen, dass ich ein Teil in der
Beziehung bin und ich für diesen Teil
verantwortlich bin, verändert bereits
sehr viel in der Beziehung.

Persönliche Verantwortung

Alternative zum Gehorsam



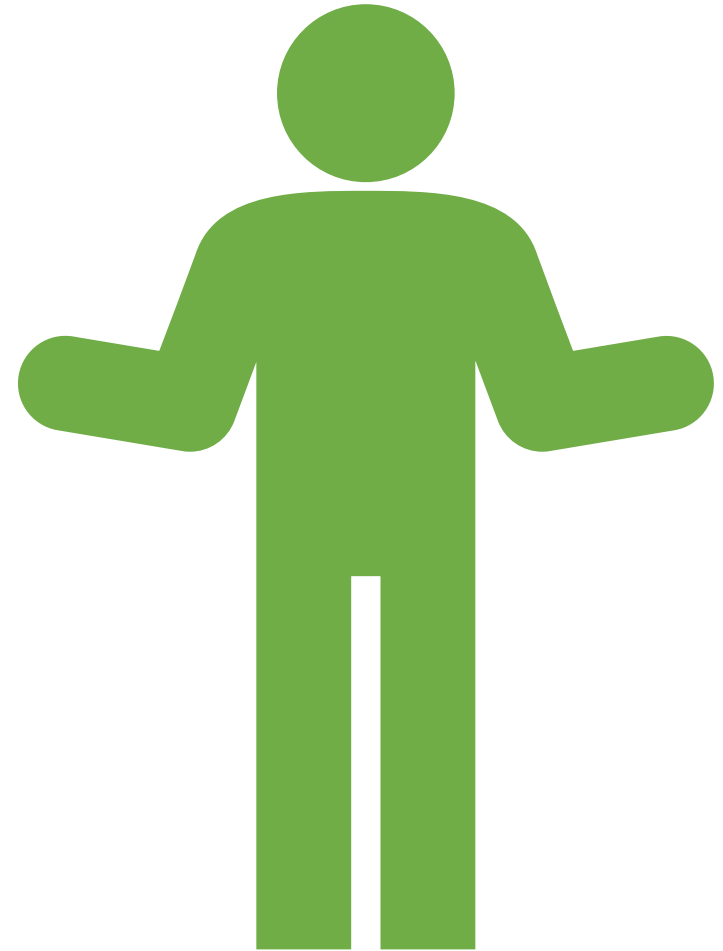
Persönliche Verantwortung übernehmen heisst,

für das eigene Leben, für die Gefühle, für sein Handeln, für die Werte und seine Integrität Verantwortung übernehmen.

Persönliche Verantwortung heisst.

Jeder hat die Verantwortung für seine Integrität.

Integrität eines Menschen heisst, seine physischen und psychischen Grenzen und Bedürfnisse respektieren.



Persönliche Verantwortung

Leider wird die Entwicklung der Persönlichkeit oft mit der Aufblähung des eigenen Egos verwechselt.



Wer sich gut um sich selbst
kümmert,...



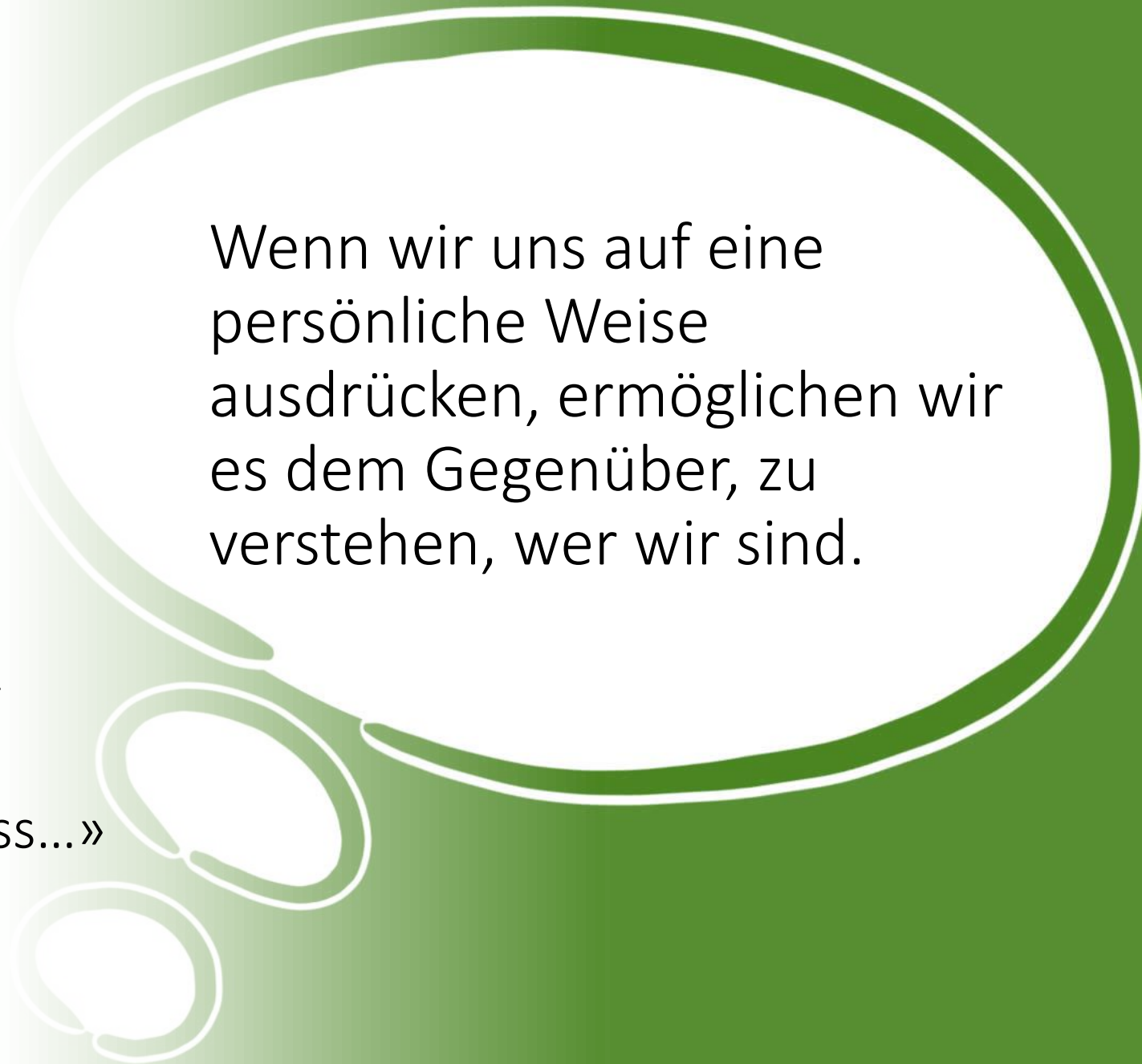
...kann sich auch um andere
kümmern.

Freiheit beginnt beim “ICH”

Diese Freiheit entbindet den Einzelnen nicht von der Verantwortung für seine Taten.



Persönliche Sprache



Wenn wir uns auf eine
persönliche Weise
ausdrücken, ermöglichen wir
es dem Gegenüber, zu
verstehen, wer wir sind.

«Ich will, dass...»

«Ich will nicht, dass...»

«Ich möchte, dass...»

«Ich möchte nicht, dass...»

Verantwortung
zu übernehmen
bedeutet,...

...dass man sich nicht dazu verleiten lässt, die Schuld den anderen in die Schuhe zu schieben und sie für die Probleme (und eine Lösung der Probleme) verantwortlich zu machen.

Schuld ist tragisch - Verantwortung ist magisch

Jemandem die Schuld zu geben ist immer ein Zeichen von
fehlen an persönlicher Verantwortung.

„Persönliche Verantwortung zu übernehmen heisst:
Schutz für den Einzelnen und Stärkung der Gemeinschaft.“

Jesper Juul



Kinder nehmen keinen Schaden an den Fehlern ihrer Eltern, solange diese die Verantwortung dafür übernehmen, und aus ihnen klüger werden.



Caroline Märki

- Gründerin von familylab.ch
- Eltern- und Erwachsenenbilderin mit eidg. FA
- Eidg. dipl. Psychosoziale Beraterin

078 788 38 79

cmaerki@familylab.ch